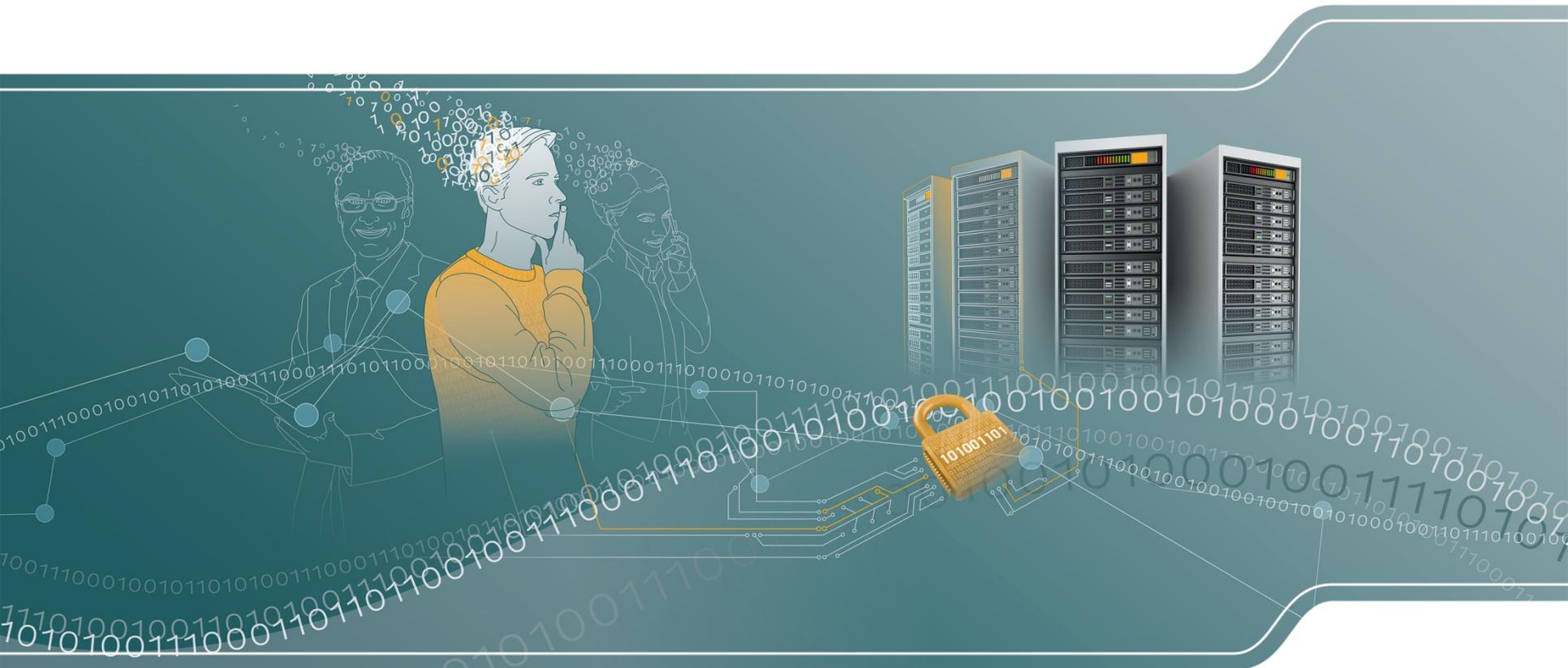


(K)Ein *pro*SID der Gemütlichkeit – 11 strategische Projekte

SID-Kundenforum 18.9.2019





Das Ziel des Programms *pro*SID ist ein starker SID.

I Vision:

»Der Staatsbetrieb SID beweist als der zentrale IT-Dienstleister der sächsischen Landesverwaltung täglich seine ausgeprägte Leistungs- und Innovationsfähigkeit.«

I Maßnahmen zur Umsetzung:

- Es wird ein Programm aufgesetzt, das mit seinen Projekten einen maßgeblichen und nachhaltigen **Nutzen für die gesamte IT-Organisation des Freistaates** erzielt.
- **Programm-Auftraggeber** ist die Sächsische Staatskanzlei.
- Die Projekte unterliegen einem **gemeinsamen Zielsystem**.
- Durch die Steuerung des CIOs des Freistaates wird eine **maximale Führungsunterstützung** erreicht.
- Das **straffe Programm-Management** und eine bedarfsgerechte Ressourcenausstattung ermöglichen die erfolgreiche Durchführung des Programms.

Das Programm hat vier Zielbereiche.

Die definierten Projekte sind mit weiteren Zielen diesen Zielbereichen zugeordnet.



Wirtschaftlichkeit und Informationssicherheit

Schwerpunktprojekte: TOOLS, ENTE, MIGRA

Erhöhung
von **Wirtschaft-**
lichkeit und
Informations-
sicherheit
der SID-Leistungen

- Sicherstellen eines koordinierten und standardisierten Einsatzes neuer Software-Werkzeuge im Rahmen der von **proSID** zu optimierenden Prozesse
- Prozessoptimierung sowie Gewährleistung der Informationssicherheit bei Entwicklung, Test und Einführung von IT-Verfahren
- Sicherstellen einer anforderungsgerechten RZ-Infrastruktur für die Landesverwaltung

Leistungstransparenz und Kundenmanagement

Schwerpunktprojekte: FINES, LEV

Erhöhung
der
**Leistungs-
transparenz**
des SID

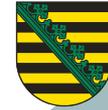
- Sicherstellen einer NSM-konformen Arbeitsweise des SID
- Kundenorientierte Darstellung der Services des SID
- Standardisierung der Leistungsvereinbarungen des SID
- Prozessoptimierung des Kundenmanagements im SID

Umfang und Qualität der Leistungen

Schwerpunktprojekte: STEPER, ITIL, BEST, BESOC, CAMP

- Bedarfsgerechte Stellen- und Personalausstattung des SID
- Standardisierte Abläufe (ITSM, Finanzmanagement, Personal- und Stellenmanagement)
- Ressourcenbündelung und Service-Verbesserung beim Client-Management der Landesverwaltung

Erhöhung von **Umfang** und **Qualität** der vom SID angebotenen Services



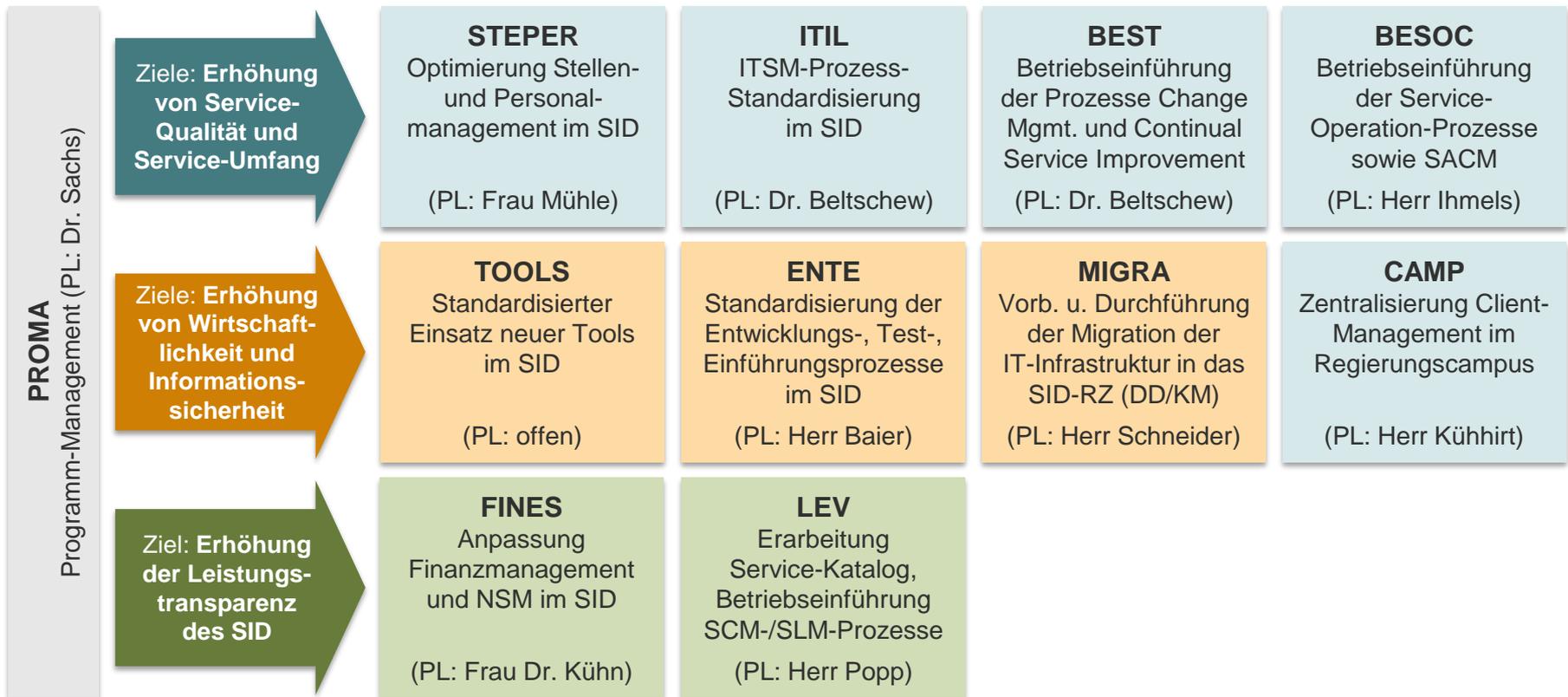
Programm-Management

Schwerpunktprojekt: PROMA

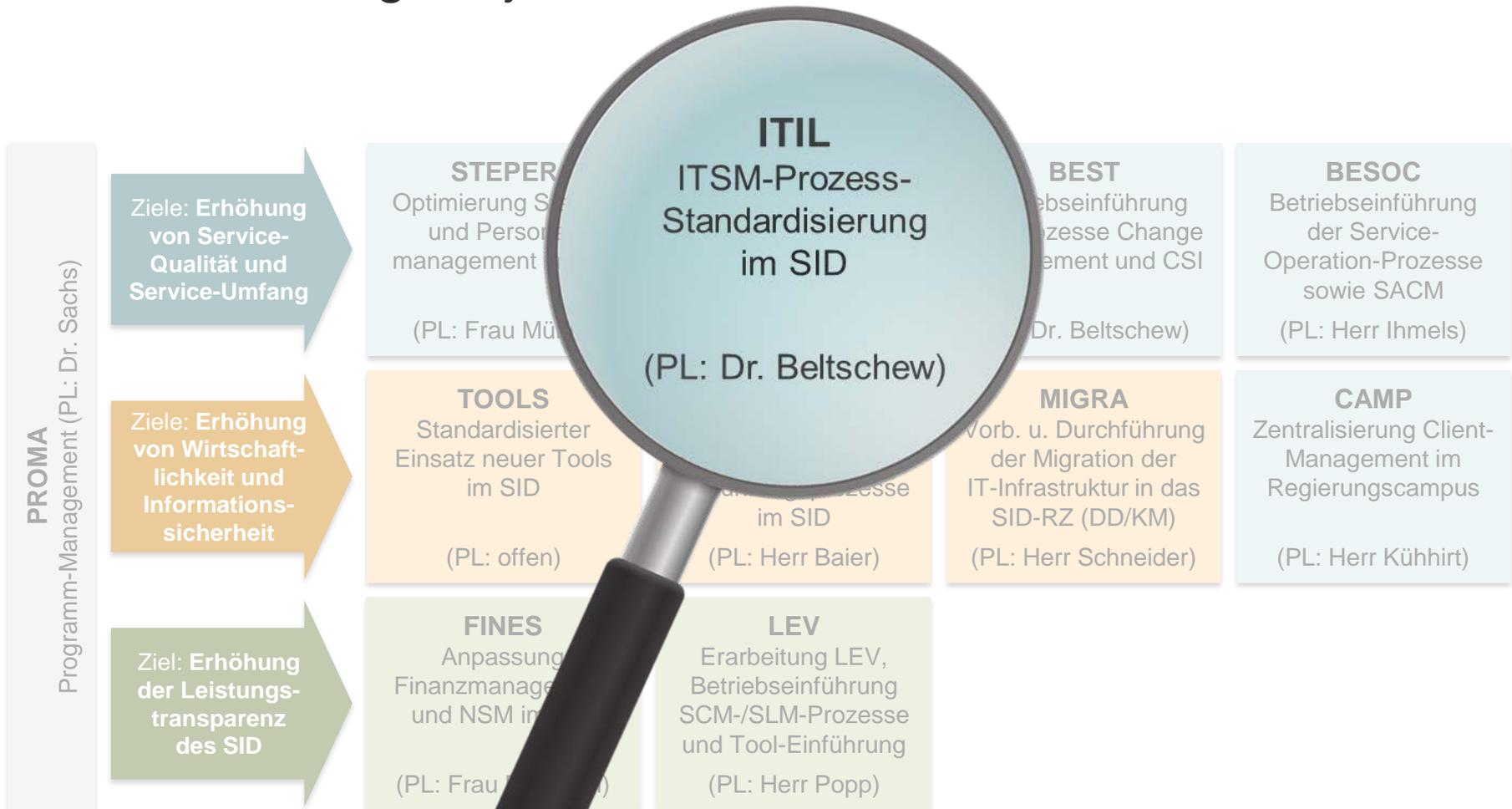
- Sicherstellen verlässlicher Projektplanungen, abgestimmter Projektarbeiten und hochwertiger Projektergebnisse
- Feste Verankerung der Projekte im SID
- Transparenz und offene Kommunikation zwischen Projekt- und Linienorganisation
- Aktive Einbeziehung der Personalvertretungen
- Effektiver Einsatz externer Unterstützung

Sicherstellung
einer
**effektiven
Unterstützung
der Projekte**

Das Programm umfasst derzeit 11 Projekte.



Kurzvorstellung Projekt ITIL



Kurzvorstellung Projekt ITIL

Das Projekt ITIL bildet die Klammer für das Prozessmanagement im SID.

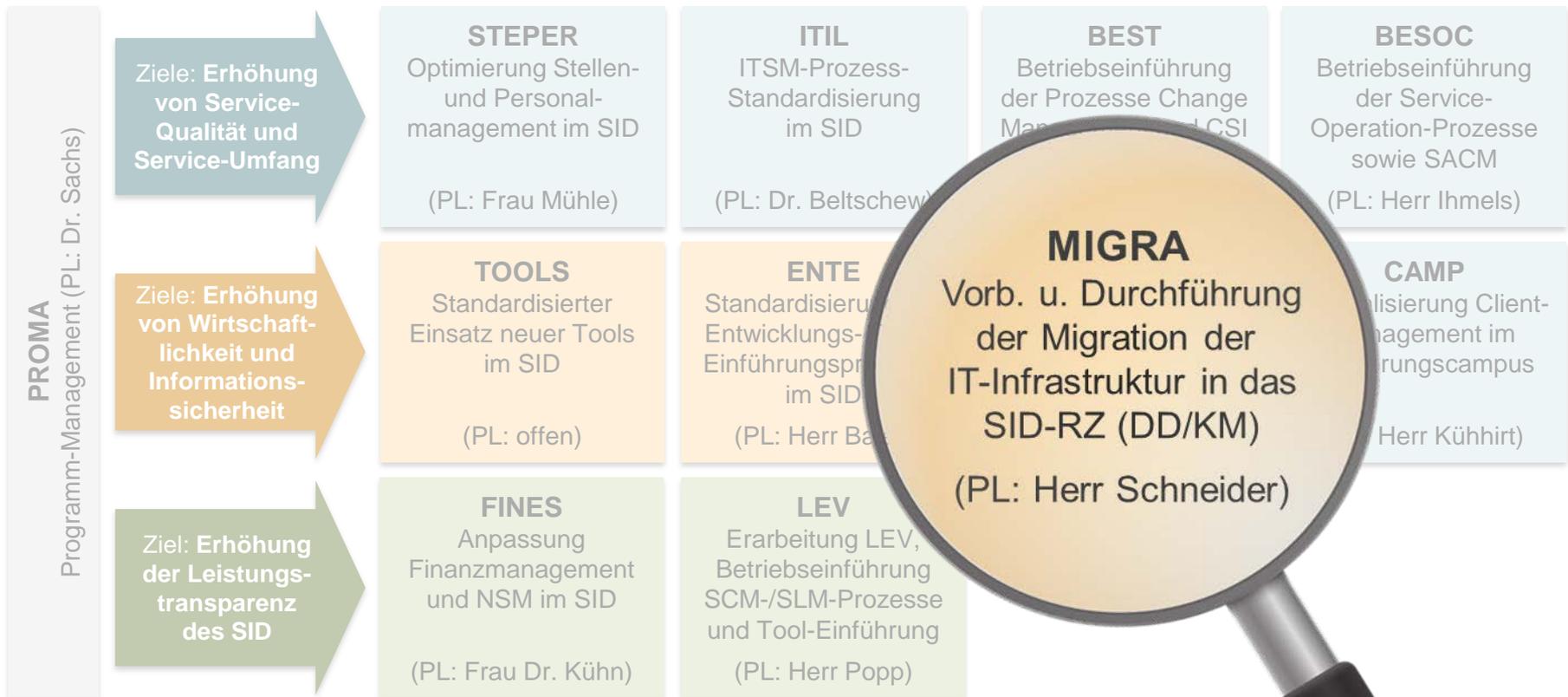
I Wichtige **Projektergebnisse**:

- Weiterführung der konzeptionellen Arbeiten bei der Modellierung optimierter ITSM-Standardprozesse für den SID
- Unterstützung anderer Projekte des Programms bei der Betriebseinführung dieser Prozesse
- Erarbeitung und Abstimmung des ITSM-Controlling-Konzepts des SID
- Konzeption und Durchführung von MA-Schulungen für ITSM-Prozesse
- Konzeption und Aufbau einer Lernplattform für das Prozessmanagement

I Derzeit werden folgende **ITSM-Standardprozesse** betrachtet:

- Service Catalogue Management, Service Level Management (Einführung im Projekt LEV)
- Service Asset and Configuration Management (Einführung im Projekt BESOC)
- Incident Management, Request Fulfillment, Problem Mgmt. (Einführung im Projekt BESOC)
- Change Management, Continual Service Improvement (Einführung im Projekt BEST)
- Release and Deployment Management, Validation and Testing (Einführung im Projekt ENTE)

Kurzvorstellung Projekt MIGRA



Kurzvorstellung Projekt MIGRA

Das Projekt umfasst auch die Standardisierung der IT-Infrastruktur in der LV.

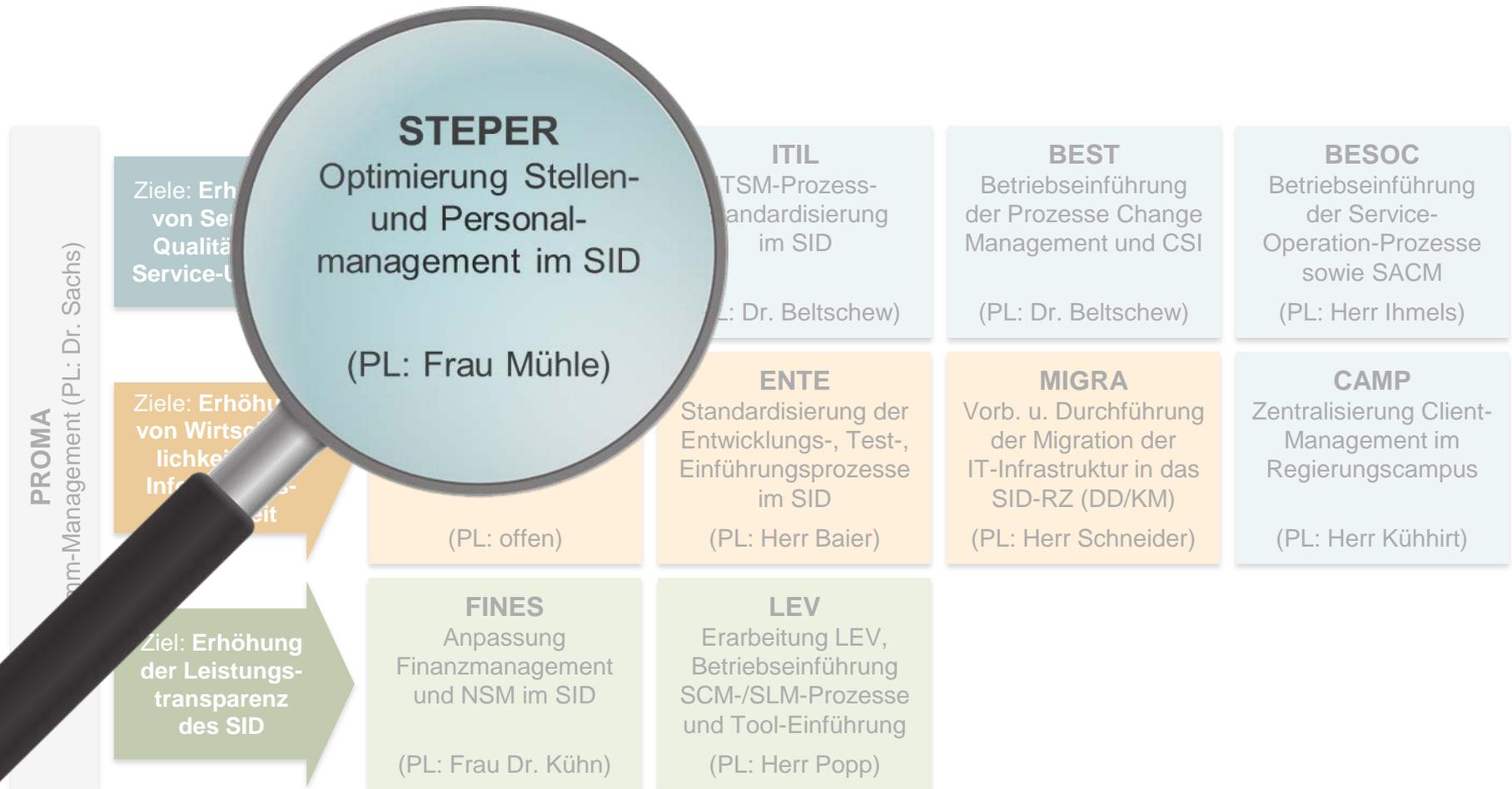
I Wichtige geplante **Projektergebnisse**:

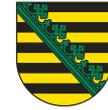
- Erarbeitung, Abstimmung und Umsetzung wesentlicher **Standards der Basis-RZ- und IT-Infrastruktur** der Landesverwaltung
- Begleitung der Baumaßnahmen des SIB für das SID-RZ (DD/KM)
- Erarbeitung und Abstimmung **weiterer IT-Standards** der Landesverwaltung
- Erarbeitung von Betriebs- und IT-Sicherheitskonzepten für das SID-RZ
- Planung, Abstimmung und Begleitung der **Migration von IT-Infrastruktur in das SID-RZ**

I Wichtige **Meilensteine** des Projekts (Auszug):

- 13.12.19 – Anforderungsanalyse zu technischen Infrastrukturstandards liegt mit der AG IBIS abgestimmt vor
- 10.3.20 – Konzeption technischer Infrastrukturstandards der Landesverwaltung liegt dem LA ITEG zur Entscheidung vor
- 30.11.23 – Baumaßnahmen des SIB abgeschlossen, Regelbetrieb SID-RZ DD aufgenommen
- 31.12.26 – Migration in das SID-RZ DD/KM ist abgeschlossen

Kurzvorstellung Projekt STEPER





Kurzvorstellung Projekt STEPER

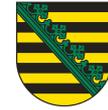
Personal ist die wichtigste Ressource eines leistungsfähigen / innovativen IT-DL.

I Wichtige geplante **Projektergebnisse**:

- Erarbeitung einheitlicher Stellenanforderungsprofile des SID
- Prozessoptimierung von Stellen- und Personalmanagement im SID
- Mitwirkung bei **landesweiten Aktivitäten**, z.B.
 - Zusammenarbeit mit der Staatskanzlei zum Thema Arbeitgebermarke
 - Nutzung des Maßnahmenpaketes der AG Wertschätzung der SK (SOPV)
 - Mitwirkung bei der Etablierung eines Bewerbermanagementportals der SK (SOPV)
 - Mitwirkung bei der Optimierung von Personalgewinnungsmaßnahmen

I **Strategieentwicklung** im Rahmen des Projektes STEPER:

- Erarbeitung einer Strategie zur Optimierung der Personalgewinnung
- Erarbeitung einer Strategie zur Personalentwicklung und -bindung
- Konzeption entsprechender Personalmaßnahmen

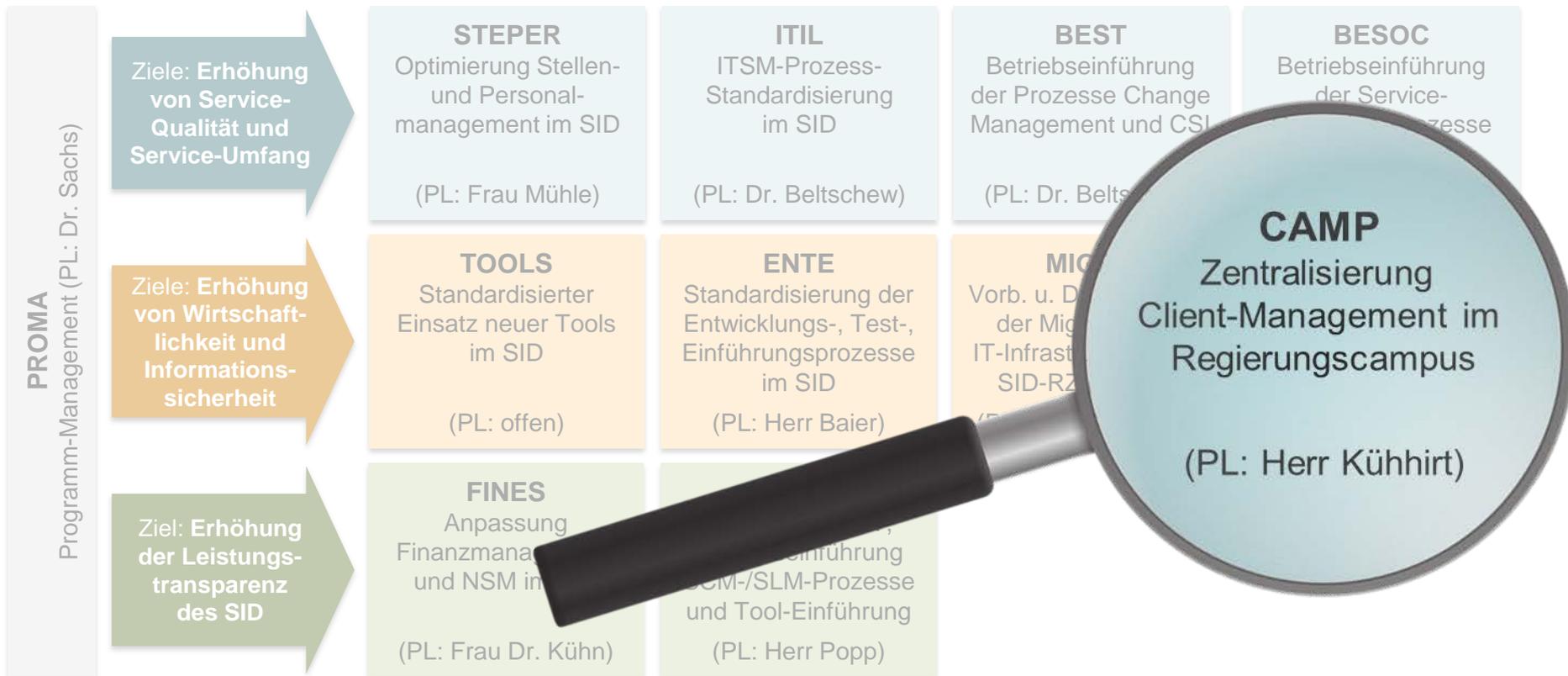


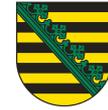
Kurzvorstellung Projekt STEPER

Das Projekt STEPER kann erste Erfolge bei der Personalgewinnung aufweisen.

- Präsentationen auf Job-Messen 2019: **KarriereStart** Messe DD; **bonding** der TUD
- Kooperation mit **intap** (internationales Talenteprojekt für DD): Teilnahme an der Fachkräftetour **Ride2Career** und am career networking for ICT fields **Pitch & Match** (TUD)
- Präsentation zum „**Tag der Sachsen**“ 2019 in Riesa
- Veröffentlichung von **Stellenausschreibungen** über den Empfehlungsbund, u.a.
 - 30 Bewerbungen über **ITsax.de** (davon drei Neueinstellungen)
 - **Multiposting auf Jobbörsen** indeed.de, glassdoor.de, kimeta.de, XING Stellenmarkt, it-entwickler-jobs.de u.v.m.
- Darüber hinaus:
 - Active Sourcing bei **XING** (hierdurch bisher eine Neueinstellung)
 - Aktion „**Mitarbeiter werben Mitarbeiter**“ (hierdurch bisher zwei Neueinstellungen)
- Durchschnittl. Bewerberzahl pro Stelle konnte im Vergleich zu 2018 verdoppelt werden

Kurzvorstellung Projekt CAMP





Kurzvorstellung Projekt CAMP

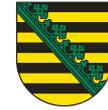
Die Leistungserbringung im Rahmen der Pilotierung in der SK hat begonnen.

- I Übernahme der **Endgeräteverwaltung für Smartphones** der Betriebssysteme iOS und Android **für alle Bediensteten der SK**
- I Schrittweise Übernahme der **Endgeräteverwaltung der IT-Arbeitsplatzausstattung in der SK**, dies bedeutet
 - Überlassung von Client-Hard- und -Software für den neuen mobilen Arbeitsplatz
 - Erstellung des Gesamtsystems und Herbeiführen der Betriebsbereitschaft
 - Systemservice (Aufrechterhalten der Betriebsbereitschaft)
 - Service Desk des SID als zentrale Anlaufstelle für Störungen, Anfragen und Aufträge
- I Die **Pilotierung** erfolgt in Referat 43 der SK und im Büro des AC/CIO.
- I Nach Umsetzung in der SK erfolgt in einem nächsten Schritt die Überführung des **Client-Managements von SMS und SMF im Regierungscampus**.
- I Weitere Schritte sind vorgesehen.

Rahmenbedingungen für den Programmerfolg

SK und SID bereiten derzeit weitere übergeordnete Entscheidungen vor.

-  Schaffung verbindlicher Möglichkeiten zur **Haushaltsflexibilisierung** (Stellenplanflexibilisierung – Umwandlung Geld in Stellen, Rücklagenbildung)
-  Verbindliche schrittweise Erweiterung der Leistungspflicht und des Kontrahierungszwangs nach dem Prinzip der **Positivliste**
-  Praktikable und entsprechend wachsender Leistungspflicht des SID unmittelbare Ausstattung des SID mit **adäquatem Personal und unbefristeten Stellen**
-  Prüfung einer **zentralen Veranschlagung von IT-Ausgaben** der Landesverwaltung zusammen mit dem SMF; dazu Anpassung/Straffung der übergreifenden IT-Planungsinstrumente (ITEG-Planung) notwendig
-  Bestätigung der aktuellen **Rechtsform** des Staatsbetriebs SID sowie der Doppelstandortstrategie Kamenz/Dresden

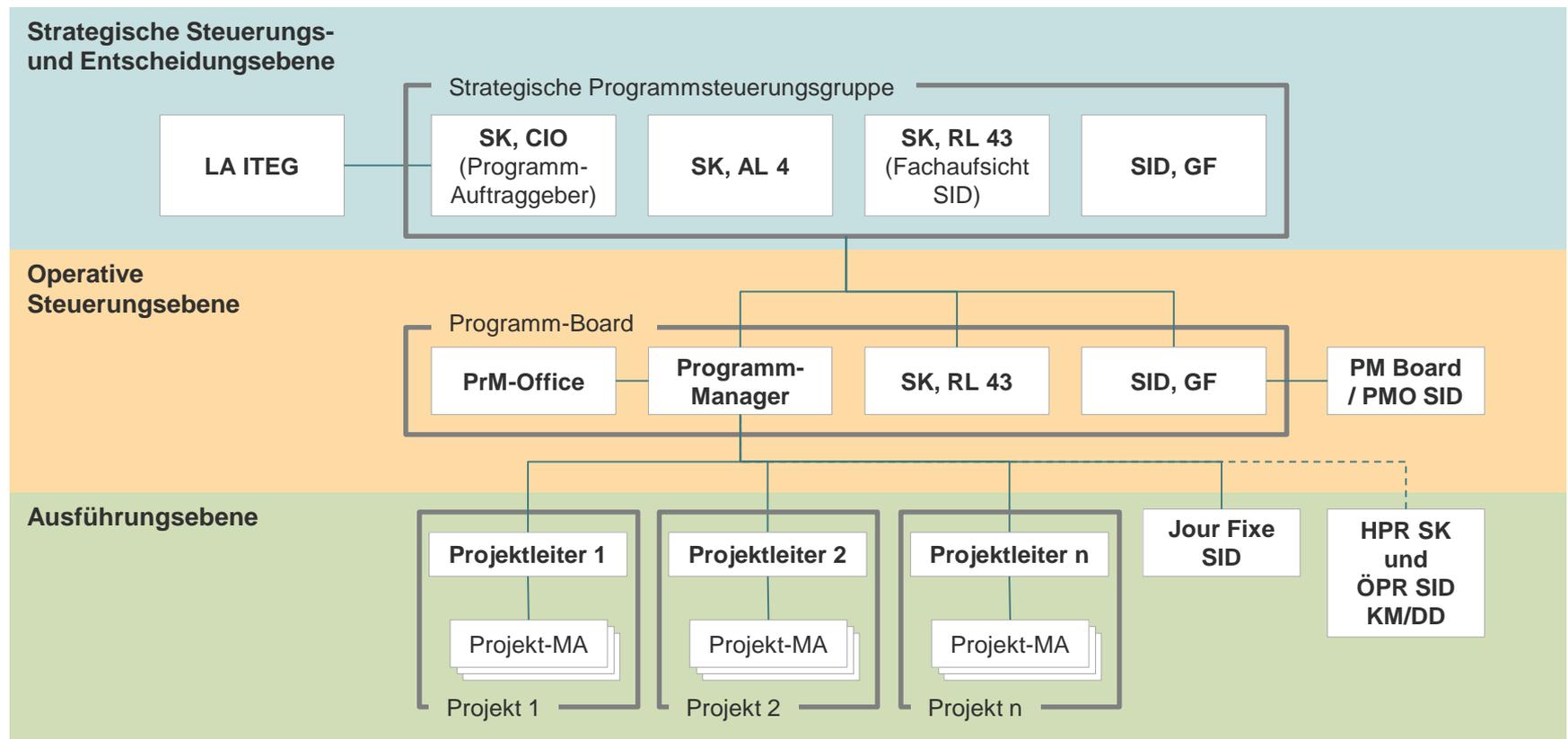


Das Programm ist gut organisiert.

- **Programm-Gremien** etabliert (inkl. Programm-Management-Office in der SK)
- **ÖPR** und **HPR** einbezogen, Beteiligungsformen vereinbart
- Programm umfasst **14 Projektstellen** (11x gD, 3x hD), 6 davon derzeit besetzt
- Geplante **externe Beratungsleistungen** (SID, SK) erfolgreich eingekauft
- Detaillierte **Projektskizze** für jedes Projekt erarbeitet und durch CIO beauftragt
- **Intensive Zusammenarbeit der Projekte** untereinander und mit PMO SID etabliert
- **Zentrales Ablagesystem** (SharePoint) eingerichtet (ca. 100 Zugriffsberechtigte)

Strukturebenen des Programms

Die Steuerung erfolgt in drei Ebenen.



Gemütlich?

Nein, alles andere als das.

- Die Veränderung von Prozessen, Strukturen, Zuständigkeiten etc. kann auch wehtun.
 - Alte Gewohnheiten, dezentral eingespielte Abläufe und liebgewordene Tools werden infrage gestellt und müssen teilweise aufgegeben werden.
 - Viel an Veränderungsbereitschaft wird abverlangt, im SID und bei den Kunden.
 - Viel Energie ist auf allen Seiten erforderlich.
 - Viel interne Kommunikation im SID ist nötig.
 - Auch realistische Projektplanungen werden von der Realität eingeholt.
 - Personelle Ressourcen im SID sind rar (Projektorganisation vs. Linienorganisation), Folge: zwei Projekte (TOOLS, BESOC) sind derzeit immer noch „auf Sparflamme“.
 - Einkauf ext. Beratungsleistungen hat sich um 4 Monate verzögert, Folge: Planänderungen.
 - Oft fehlen geeignete Bewerber für Projektstellen, Folge: Neuausschreibungen, Neuplanung.
- ABER: Etliches wurde seit dem Programmstart im November 2018 schon erreicht.
 - UND: Es macht nach wie vor Spaß, **für** den SID – also **proSID** – zu arbeiten.

Vielen Dank.

Gibt es Fragen?

Referenten:

(stellvertretend für derzeit ca. 70 aktiv am Programm **proSID** Mitwirkende)

I **Herr Tobias Frick**

Referatsleiter 43

(E-Gov-Projekte, Elektronische Vorgangsbearbeitung, Fachaufsicht SID)

Sächsische Staatskanzlei

I **Herr Dr. Hans-Martin Sachs**

Programm-Manager **proSID**

Externer Mitarbeiter

Syncwork AG Dresden